



IN DIESER AUSGABE

Delegiertenversammlung ... informativ und konstruktiv



Festivalstimmung ... Musica Sacra International



Fortbildungen ... vielfältig und spannend



Aus den Sängerkreisen ... viel los in Bayerisch-Schwaben



Editorial

Liebe Sängerinnen und Sänger,

nach einem ungewöhnlich heißen Sommer, der auch manche von Ihnen bei Ihren Auftritten ins Schwitzen gebracht haben dürfte, und nach hoffentlich erholsamen und schönen Urlaubstagen biegen wir in diesen spätherbstlichen Wochen nun auf die Zielgerade in Richtung Jahreswechsel ein. Die Bilanz für unseren Chorverband für 2023 fällt positiv aus: Wir durften große chorische Veranstaltungen wie etwa das Konzert „lichtwärts!“ unserer Schwäbischen Chorakademie in Roggenburg oder die Dillinger Chortage, aber auch die drei Chorklassentreffen in Marktoberdorf und Mindelheim mit über 1400 begeisterten Kindern erleben. Wir haben die pandemiebedingte Talsohle durchschritten und dürfen uns über eine wieder wachsende Zahl von Aktiven freuen! So konnte ich bei unserer Delegiertenversammlung am 23. September 2023 in Stadtbergen mitteilen, dass wir zum Jahresende 2022 die Zahl von 17.000 aktiven Sängerinnen und Sängern wieder überschritten haben, die in 436 Vereinen organisiert sind und in 638 Ensembles singen.

Wir durften uns über eine musikalische Begrüßung eines Auswahlchores der Augsburgersingknaben ebenso freuen wie über die Grußworte des Ersten Bürgermeisters von Stadtbergen, Paulus Metz, und der Stellvertretenden Landrätin des Landkreises Augsburg, Sabine Grünwald. Beide versicherten uns ihre Wertschätzung und brachten die Verbundenheit ihrer Kommunen zur Chorbewegung zum Ausdruck. Auch unser Ehrenpräsident, Weihbischof Dr. Dr. Anton Losinger, besuchte die Delegiertenversammlung und beehrte uns mit einem Grußwort. Aufgrund der soliden Wirtschaftsführung in unserem Verband und stabiler Förderungen durch den Freistaat Bayern und den Bezirk Schwaben musste keine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge beschlossen werden, was für Sie sicher eine gute Nachricht ist. Dementsprechend konnte nach gewissenhafter Prüfung unserer Revisoren Michael Spiegel und Alfred Winklhofer dem Präsidium auch die Entlastung für das Jahr 2022 erteilt werden. Ausführliche Informationen über den Sängertag finden Sie in dieser Ausgabe des CBS aktuell. Alle Teilnehmenden hätten sich im Übrigen gefreut, wenn deutlich mehr Delegierte zu dieser wichtigen Konferenz erschienen wären. Umso mehr gilt mein Dank denen, die nach Stadtbergen gekommen sind.

Auch mit dieser Ausgabe des CBS aktuell möchten wir Sie wieder mit einer Fülle von Informationen versorgen, die sowohl für Ihre chorische Arbeit als auch die Aktivitäten Ihres Vereins wichtig und interessant sind. Wir sind stets bemüht, unsere Angebote in Aus- und Fortbildung zu verbessern, aber auch unsere Strukturen den modernen Herausforderungen anzupassen, um Ihnen als Verband die Arbeit zu erleichtern.

Ich wünsche Ihnen für Ihre Veranstaltungen im Advent, zu Weihnachten und zum Jahreswechsel gutes Gelingen und Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Mit herzlichen Sängergrißen
Ihr

Dr. Paul Wengert
Präsident

Sängertag 2023

Delegiertenversammlung des Chorverbands Bayerisch-Schwaben tagte in Stadtbergen

Die im zweijährigen Turnus stattfindende Delegiertenversammlung des Chorverbands Bayerisch-Schwaben fand am 23. September im Bürgersaal Stadtbergen statt. 46 Delegierte - Vertreter aus CBS-Mitgliedsvereinen sowie der Gesamtvorstand und das Präsidium - nahmen am Nachmittag die Tätigkeitsberichte des Präsidiums und den Bericht der Rechnungsprüfer entgegen, genehmigten den Kassenbericht für das Jahr 2022 und erteilten dem Präsidium Entlastung für das vergangene Jahr.

Stimmungsvoll eingeleitet wurde die Versammlung von einem Auswahlensemble des Karl-Kraft-Chors der Augsburgs Domsingknaben unter der Leitung von Marius Herb. Grußworte sprachen Stadtbergens Erster Bürgermeister Paulus Metz, die stellvertretende Landrätin Sabine Grünwald für den Landkreis Augsburg sowie CBS-Ehrenpräsident Weihbischof Dr. Dr. Losinger.

Die Versammlungsleitung lag in den bewährten Händen von CBS-Präsident Dr. Paul Wengert. Im Anschluss an das gemeinsame Gedenken an die verstorbenen Sängerinnen und Sänger, begann Dr. Wengert mit dem Sachbericht 2022, der den Anwesenden als Tischvorlage vorlag. Besondere Erwähnung verdienen die Chorklassentage 2022 im Passionstheater Waal, das Konzertprojekt Carl Orff: Der Mond, sowie die Verleihung der Otto-Jochum-Medaille an Prof. Kurt Suttner. Besondere Freude bereitet dem Verband die Ehrung von Frau Christel Holdenried mit der Ehrenamtsmedaille 2023 für herausragende Verdienste um die Laienmusik aus den Händen von Staatsminister Markus Blume (wir berichteten).

Bei den Mitgliederzahlen ist die Talsohle, verursacht durch die Corona-Pandemie, durchschritten; die Anzahl der Mitgliedsvereine und -ensembles hat sich stabilisiert. Festzuhalten ist jedoch, dass die Chöre kleiner werden. Nicht zuletzt aus diesem Grund ist die Nachwuchsarbeit



Der CBS Sängertag in Stadtbergen

weiterhin zentrales Thema und Anliegen im CBS.

Geschäftsführender Präsident Jürgen Schwarz berichtete in seinem Teil des Tätigkeitsberichts zu mehreren, auch aktuellen, Punkten und erläuterte umfassend die Jahres-Ergebnisrechnung 2022. Nachdem die Rechnungsprüfer, vorgetragen von Michael Spiegel, dem Verband eine ausgezeichnete und fehlerfreie Kassenführung bescheinigten, genehmigte die Versammlung einstimmig den Jahresabschluss und erteilte dem Präsidium ebenfalls einstimmig die Entlastung. Die GEMA ist ein umfassendes Thema. Mit dem seit 2023 gültigen Vertrag des Freistaats Bayern, der die GEMA-Gebühren für bis zu zwei Vereinsfesten von bayerischen Vereinen übernimmt, ist nun, nach zunächst großer Verwirrung klar: Der neue „Bayernvertrag“ entlastet die Veranstalter von geselligen Vereinsfesten unter bestimmten Voraussetzungen. Diese Veranstaltungen müssen vom Veranstalter selbst über das GEMA Onlineportal gemeldet werden.

Geht es um Chorkonzerte, ist nach wie vor der CBS der Dienstleister für Chöre und Sängerkreise in Sachen GEMA.

Damit nicht genug zum Thema GEMA: Die GEMA hat zum 31.12.2023 die Zusatzvereinbarung zum Rahmenvertrag mit den Chorverbänden gekündigt, um das bisherige Meldeverfahren durch ein digitales Abrechnungsverfahren über das neue GEMA Portal zu forcieren.

Der CBS ist mit der GEMA bereits im Dialog, um auch weiterhin seinen Mitgliedschören einen guten Service rund um die GEMA-Meldungen anbieten zu können.

Bernhard van Almsick, als Vorsitzender des Musikausschusses seit 2022 im Präsidium, brachte die Anwesenden mit einem spontanen Kanon zum Singen und stellte die verschiedenen musikalischen Aktionen und Angebote für Chöre und SängerInnen vor, auch mit Blick auf das Jahr 2024: In der Bayerischen Musikakademie Marktoberdorf finden Kurse zu Chorleitung auf unterschiedlichem Niveau statt wie auch ein gesamtes Wochenende zu „Chorsingen ohne Noten“, um niederschwellig die Lust auf gemeinsames Singen zu fördern. Sehr interessant sind die neuen Angebote von fertig konzipierten Workshops (2 bis 7-stündig), die von den Sängerkreisen / Kreis-Chorverbänden für ihre Chöre vor Ort durchgeführt werden können. Das Angebot reicht von Stimmbildung über „Chormusik für Jedermann“ bis hin zum Tagesworkshop „Einstudieren von Poparrangements“.

Online Stimmbildung, Best Practice der Chorarbeit wie auch Chorcoaching sind weitere Angebote, die Chören und Chorleitenden Lust auf Fortbildung und Motivation zum Singen in einem breiten Spektrum anbieten.

Der Verbandschorleiter Michael Fink berichtete u.a. über die überaus erfolgreiche 1. Dillinger Chorwoche im Mai mit

über 220 TeilnehmerInnen, die in fünf verschiedenen Chorkategorien Werke einstudierten und diese in der Studienkirche Mariä Himmelfahrt in einem fulminanten Schlusskonzert darboten. Für 2025 ist an eine Neuauflage gedacht.

Franz Lingel, 1. Vorsitzender des Chorverbandes Kreis Dillingen-Donau, dankte dem CBS hierfür nochmals ausdrücklich für die finanzielle Unterstützung.

Going digital: Um alle Informationen auf den Ebenen Verband (CBS), Sängerkreise / Kreis-Chorverbände, Chor und den einzelnen Mitgliedern an einem Ort zu bündeln und schnell auf und zwischen den Ebenen kommunizieren zu können, stellte Jürgen Schwarz eine App-basierte Lösung für Smartphone vor. Das CBS-Präsidium wird an einer Umsetzung arbeiten und dann mit einem Konzept die Mitglieder informieren.

Durch die solide und positive Finanzsituation des Chorverbandes Bayerisch-Schwaben ist – entgegen dem allenthalben spürbaren Teuerungstrend - auch für 2023 und 2024 keine Erhöhung des Mitgliedsbeitrags vorgesehen. So konnte die Festsetzung des Verbandsbeitrags für die nächsten zwei Jahre in der bisherigen Höhe schnell und einstimmig beschlossen werden.

Präsident Dr. Paul Wengert dankte in seinem Schlusswort freudig und ausdrücklich den TeilnehmerInnen für ihr Engagement und ihr Kommen ebenso dem gesamten Präsidium für die geleistete ehrenamtliche Arbeit.

Mit herzlichem Dank an das Geschäftsstellenteam unter Leitung von Monica Schwarz für die perfekte und angenehme Tagungsorganisation schloss Präsident Dr. Paul Wengert pünktlich um 17 Uhr die Delegiertenversammlung mit dem Wunsch an alle, sich weiterhin bei guter Gesundheit so engagiert für das Singen einzusetzen.

(Bericht und Fotos: Angela Settele, Jürgen Schwarz, Monica Schwarz)



Die aufmerksamen Zuhörerinnen und Zuhörer haben viel Neues erfahren

EHRENAMT

Fachtagung

Samstag, 02.12.2023

Maximilianeum München

9:00 bis 16:30 Uhr

Das Referat Laienmusik im Bayerischen Musikrat lädt ehrenamtliche Mitarbeiter*innen aus Vereinen zur Fachtagung Ehrenamt Musik ins Maximilianeum nach München ein.

Die Referenten Richard Didyk (Rechtsanwalt), Stefan Karsten Meyer (Rechtsanwalt), Stephan Ametsbichler (Dirigent & Moderator) und Melanie Rehle (Unternehmensberaterin) vermitteln in Vorträgen Grundlagenwissen aus allen Bereichen der Vereinsarbeit und informieren über Neuerungen. Die Referierenden vermitteln in Vorträgen Grundlagenwissen aus allen Bereichen der Vereinsarbeit und informieren über Neuerungen.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.chorverband-cbs.de

Vereinsmanagement:

Starthilfe für Vereinsfunktionäre

Samstag, 24. Februar 2024

9:30 Uhr bis 16:30 Uhr

**Bayerische Musikakademie
Marktoberdorf**

Die zunehmende Bürokratisierung macht auch vor Vereinen nicht Halt. Auf spezielle Themen für Musikvereine und Chöre geht Andreas Horber, Leiter des Referats Laienmusik beim Bayerischen Musikrat, während des Tagesseminars „Vereinsmanagement“ in der Bayerische Musikakademie Marktoberdorf ein. Hier sollen Hilfestellungen und ein Überblick über aktuelle Themen für Vereinsvorständen dargestellt und erläutert werden, unter anderem die Gebiete Vereinsrecht, Führung, Haftungsrecht, Versicherungsschutz, Vereinsverwaltung, Künstlersozialkasse und GEMA. Kursgebühren inklusiv Material und Verpflegung € 20,

Bayerische Musikakademie Marktoberdorf, www.modakademie.de, Telefon (0 83 42) 96 18-0



FORTBILDUNGEN

Meine Chormusik mit Tanja Wawra

Dozentin

Tanja Wawra

Termin

Freitag, 12.01.24, ab 17:30 Uhr bis
Sonntag, 14.01.24, mittag

Ort

Bayerische Musikakademie Marktoberdorf

Kurzinfo

- Ausgewählte Chormusik vom Barock bis zur zeitgenössischen Musik, von der Motette bis zu poppigen Klangeffekten der heutigen Musik
- Tipps zur Methodik und Motivation in der praktischen Chorarbeit



Tanja Wawra überzeugt nicht nur künstlerisch als Chorleiterin, was unlängst der erste Platz beim Bayerischen Chorwettbewerb unterstrich, sondern auch pädagogisch, was sie an vielen Stellen eindrücklich immer wieder unter Beweis stellt. Von 2006 bis 2008 war sie Professorin für Chorleitung und Leiterin des Madrigalchores an der Münchner Musikhochschule, kehrte aber aus Lust an der Basisarbeit und aus Überzeugung in den Schuldienst zurück. Sie ist eine gefragte Workshopleiterin und Jurorin und gibt zahlreiche Chorcoachings und engagiert sich im Bayerischen Sängerbund als Mitglied des Musikausschusses und Dozentin.

Zielgruppe

Dieser Kurs wendet sich an Chorleiterinnen und Chorleiter sowie erfahrene Sängerinnen und Sänger, die Freude daran haben, Chormusik und verschiedene Wege ihrer Erarbeitung kennen zu lernen, die Persönlichkeiten der Chormusik kennen lernen wollen und Interesse an Austausch und gemeinsamem Singen haben.

Kosten

180 € (inkl. Unterbringung, Verpflegung, Notenpaket), Mitglieder im CBS oder BSB: 160 €, für Teilnehmende bis 26 Jahre € 140

Anmeldung:

Bayerische Musikakademie Marktoberdorf, www.modakademie.de

Meisterkurs Chorleitung mit Peter Dijkstra und dem Kammerchor der Universität Augsburg (Ltg. Dr. Andreas Becker)

Dozent

Peter Dijkstra

Termine

Fr, 15.03.24 (17:00 Uhr) bis Sa,
16.03.2024 (19:00 Uhr)
Fr, 12.04.2024 (15:00 Uhr) bis So,
14.04.2024 (13:30 Uhr)

Ort

Bayerische Musikakademie Marktoberdorf



Kurzinfo

In diesem Meisterkurs werden Interpretationsansätze unterschiedlicher Chorwerke erarbeitet sowie Vorstellungen zu Chorklang, Agogik, Artikulation und Tempo entwickelt. Gleichzeitig wird überlegt, wie diese Aspekte in der Probenarbeit umgesetzt werden können. In einem weiteren Schritt wird das Erarbeitete dann mit dem Kammerchor der Universität Augsburg in die Praxis umgesetzt und kann so konkrete Gestalt gewinnen. Darüber hinaus dient dieser Kurs dem kollegialen Austausch und der eigenen Repertoireerweiterung.

Zielgruppe

Die ausgewählte Chorliteratur ist von ambitionierten Laien-, Schul- und Kirchenchören gut realisierbar. Daher wendet sich dieser Meisterkurs auch an Chorleiter*innen, die mit solchen Chören arbeiten und neue Impulse für ihre eigene Arbeit erhalten wollen.

Teilnahme aktiv/passiv

Alle angemeldeten Teilnehmer*innen bilden den Arbeitschor der ersten Lehrgangphase und erarbeiten gemeinsam die Kursinhalte. In der zweiten Phase besteht die Möglichkeit, aktiv mit dem Arbeitschor zu proben und seine musikalischen Vorstellungen und Interpretationsansätze zu erarbeiten. Dafür stehen bis zu zehn Plätze zur Verfügung. Bei mehr Anmeldungen für die aktive Teilnahme entscheidet der Kursleiter über die aktive bzw. passive Teilnahme. Alle Teilnehmer*innen können neben der aktiven Teilnahme in der zweiten Phase entweder den Arbeitschor verstärken oder hospitierend an den Proben teilnehmen.

Kosten

Die Kosten für die aktive Teilnahme betragen € 300,- inkl. Unterbringung und Verpflegung. Die Kosten für die passive Teilnahme betragen € 250,- inkl. Unterbringung und Verpflegung.

CBS Mitglieder erhalten einen Zuschuss in Höhe von € 100 nach Vorlage der Teilnahmebescheinigung.

Anmeldung:

Bayerische Musikakademie Marktoberdorf, www.modakademie.de

Online-Fortbildungsreihe „Klangvoll durch den Winter“

Stimmbildung mit Hinweisen und Übungen zu bekannten saisonalen Liedern.

Dozentin:

Helen van Almsick

Termine online:

Di, 05.12.2023 von 18:30 - 19:15 Uhr
Do, 14.12.2023 von 18:30 - 19:15 Uhr
Di, 09.01.2024 von 18:30 - 19:15 Uhr
Do, 18.01.2024 von 18:30 - 19:15 Uhr

Kosten:

Die Teilnahme an dieser Fortbildungsreihe ist für CBS Mitglieder kostenfrei, für alle anderen € 20.

Anmeldung:

Chorverband Bayerisch-Schwaben,
www.chorverband-cbs.de

FORTBILDUNGEN

Basislehrgang Chorleitung 2024

Dozent*innen

Bernhard van Almsick (Seminarleitung/
Chorleitung), Agnes Haßler (Chorleitung),
Raphael Pitzl (Musiklehre/Gehörbildung),
Helen van Almsick (Stimmbildung/Ge-
sang)

Termine

02.-04.02.2024 I (Orientierungsphase)

08.-10.03.2024 II

26.-28.04.2024 III

28.-30.06.2024 IV

Ort

Bayerische Musikakademie Marktoberdorf

Kurzinfo

In vier praxisorientierten Wochenendphasen erlernen Sie das grundlegende Handwerkszeug für die erfolgreiche Chorleitung!

Inhalte

Grundlagen der Chorleitung, Probemethodik, chorische Stimmbildung, Gesangsunterricht, Allgemeine Musiklehre, Musikalisches Hören, Stimmkunde, Repertoire- und Literaturkunde ...

Zielgruppe

Der Lehrgang wendet sich an alle Interessierten, die in die Chorleitung einsteigen wollen und/oder Beratung und Entscheidungshilfen dafür suchen.

Kosten

Entgelt für die Teilnahme an der Orientierungsphase für CBS Mitglieder € 90, für alle anderen € 226.

Entgelt für die weitere Lehrgangsteilnahme für CBS Mitglieder € 270 für alle anderen € 678 (Ratenzahlung möglich).

Alle Preise sind inkl. Unterbringung (DZ) und Vollverpflegung.

Anmeldung

Bayerische Musikakademie Marktoberdorf, www.modakademie.de

Foto Markus Detterbeck, Europa Cantat Pecs
Foto Helen van Almsick, Christian Palm

Musik of the moment - Kreativität im Chor

Dozent

Markus Detterbeck

Termin

07. bis 09.06.2024

Ort

Bayerische Musikakademie Marktoberdorf

Kurzinfo

An diesem Wochenende erkunden wir gemeinsam verschiedene Wege des kreativen Musizierens mit der Stimme und dem Körper: weg vom Notenbild, weg vom visuellen Fokus, hin zum Hören.

Inhalte

- Aktivierende Start-ups, Körper-Stimme-Bewegung, kreative Stimmklänge
- Rhythmusspiele, Groove...
- Literatur: Songs und Chorstücke aus Europa, Afrika und Lateinamerika, Kanons, Circle-Songs...
- Vielfältige Impulse und Tipps zu Stimme, Rhythmus, Groove, aufeinander Hören...
- Praktische Anleitung für das eigene Chorsingen, Chorleitung und den Musikunterricht

Zielgruppe

Chorleiter*innen, Musikpädagog*innen und Interessierte

Kosten

CBS Mitglieder € 87,20, alle anderen € 150. Alle Preise sind inkl. Unterbringung (DZ) und Vollverpflegung.

Anmeldung:

Chorverband Bayerisch-Schwaben, www.chorverband-cbs.de, Anmeldungen erbeten bis zum 10.05.2024



Stimmbildungsgruppen für Einsteiger*innen und Fort- geschrittene

Dozentin

Helen van Almsick

Termine

10. Januar bis 20. März 2024

Einsteiger*innen

jeweils mittwochs von 17:00 – 18:00 Uhr

Fortgeschrittene

jeweils mittwochs von 18:15 – 19:15 Uhr

Ort

Bayerische Musikakademie Marktoberdorf
und zeitgleich online

Kurzinfo

Seit November 2022 bietet die Bayerische Musikakademie diese wöchentliche Gruppenstunde mit professioneller Stimmbildung für alle Interessierten an. Ab Januar 2024 startet nun die fünfte Staffel der Stimmbildungsgruppen, mit der Einteilung in Einsteiger*innen und Fortgeschrittene.

Zielgruppe

Diese Stimmbildungsgruppe wendet sich an pädagogische Fachkräfte, die ihre stimmliche Präsenz stärken und ausbauen wollen oder Chorleiter*innen, die ihre eigene sängerische Praxis reflektieren und dafür auch neue Impulse erhalten wollen. Chorsänger*innen erhalten wichtige Impulse für ihr sängerisches Tun und bauen Kondition für den Choralltag auf.

Kosten

Die Kursgebühr beträgt € 45 inkl. Kursmaterial, CBS Mitglieder erhalten einen Zuschuss in Höhe von € 30 nach Vorlage der Teilnahmebescheinigung.

Anmeldung

Bayerische Musikakademie Marktoberdorf, www.modakademie.de



MITMACHEN

Chöre spenden für BR Sternstunden

Sternstunden, die Benefizaktion mit dem BR hilft Kindern in Not. Der Bayerische Musikrat und die bayerischen Chorverbände unterstützen dabei gemeinsam mit dem Chor des Pestalozzi Gymnasiums vor allem Musikprojekte in Bayern. Der Chor hatte den Sonderpreis zur Produktion eines Musikvideos beim BR im Rahmen des Bayerischen Chorwettbewerbs gewonnen. Dieses Musikvideo wird im Rahmen einer Aktion für Sternstunden Ende November veröffentlicht. Damit wird einerseits prominent für den Sängernachwuchs in Bayern geworben und gleichzeitig werden Spenden erbeten, um benachteiligten Kindern mehr Musik zu ermöglichen.

Im Fokus stehen dabei:

- Niederbayern: Musiktherapie sowie Spiel-, Lern- und Bewegungsmaterial an der Förderschule "Pfarrer-Huber-Schule", Landau an der Isar
- **Schwaben: Integratives Musik- und Theaterprojekt für Kinder mit und ohne Behinderung, Augsburg**
- Mittelfranken: "Fürther Musikspatzen" - Musikunterricht für Kinder aus armen Familien, Fürth
- Oberbayern: Musik- und Kunsttherapie sowie Freizeitaktivitäten für Flüchtlingskinder, München

Der BR lädt alle ein, die Aktion auch mit eigenen Choraktivitäten zu unterstützen und Spenden zu für die Aktion Sternstunden zu sammeln und das Thema Chor prominent zu platzieren.

Der BR berichtet ab dem 27. November in der Abendschau, bei BR-Klassik und im Netz.

Spenden auf das Sternstunden-Sonderkonto: Stichwort 'Musik'.

IBAN: DE61 7005 0000 0004 0510 00



Musica Sacra International 2024 - ein Musikfestival der Religionen

Das Festival 2024 steht unter dem Motto „Times of Anxiety, Times of Trust. Zeit der Angst, Zeit des Vertrauens“.

Vom 17. bis 21. Mai 2024 sind acht Ensembles aus verschiedenen Ländern und mit unterschiedlichen Religionen eingeladen, um gemeinsam in einen (musikalischen) Dialog zu treten. Fünf Tage lang finden Konzerte, Ateliers, Gesprächsrunden, Vorträge und gemeinsame Feiern statt. Am Freitagabend beginnt das Festival mit einem Konzert und Vortrag gemeinsamen Eröffnungskonzert in der Bayerischen Musikakademie Marktoberdorf. Die Ensembles werden von Samstag bis Montag abends in parallel stattfindenden Konzerten im ganzen Allgäu gemeinsam auftreten.

Während des Begegnungsfestivals Musica Sacra International gibt es für alle Singbegeisterten die Möglichkeit, aktiv am Festival teilzunehmen. Wir laden Sie ein, gemeinsam mit Sänger*innen aus aller Welt gemeinsam zu musizieren und aufzutreten. Die Proben finden während des dem Festivals von Samstag bis Dienstag an vier Nachmittagen statt. Im Abschlusskonzert am Dienstagabend wird der Festivalchor dann auftreten und die einstudierten Werke präsentieren.

Der Festivalchor 2024 steht unter der Leitung von Gary Graden (Schweden). Als Basischor singt der preisgekrönte türkische Chor „Rezonans“ aus Istanbul. Einstudiert werden Werke aus Christentum,

Islam und Hinduismus. Eigens für das Festival wurde die schwedische Komponistin Agneta Sköld mit einem Werk beauftragt. Dieses wird im Abschlusskonzert des Festivals vom Festivalchor uraufgeführt.

Gary Graden ist ein weltweit renommierter Chorleiter. Er wurde in den USA geboren und studierte an der Clark University, der Hartt School of Music, beim Aspen Summer Music Festival und bei Eric Ericson am Royal College of Music in Stockholm.

Für Aktive aus CBS Mitgliedschören reduziert sich die Teilnahmegebühr von € 150 auf € 110. Diese wird zusätzlich vom CBS nach Vorlage der Teilnahmebescheinigung mit € 40 bezuschusst.

**Alle Infos unter
www.chorverband-cbs.de**

VORMERKEN: Deutsches Chorfest 2025 in Nürnberg

Das Deutsche Chorfest, das vom 29. Mai bis 01. Juni 2025 in Nürnberg stattfindet, bietet Chören und Vokalensembles aller Genres und Besetzungen eine Bühne – vom großen Kirchenchor bis zur kleinen A-cappella-Gruppe. Jedes Ensemble erhält die Möglichkeit, sich in renommierten Konzertsälen, Kirchen oder open air zu präsentieren.

Merken Sie sich diesen Termin vor. Weitere Informationen und Anmeldung werden baldmöglich veröffentlicht.

**NÜRNBERG
IST GANZ CHOR
DEUTSCHES CHORFEST 2025
29. MAI BIS 1. JUNI**

AUS DEN SÄNGERKREISEN

Kreis-Chorverband Mittelschwaben

Stimmpflege mit Thomas Ruf

An einem Sonntagnachmittag im September kamen auf Einladung des Kreis-Chorverbands Mittelschwaben 60 Sängerinnen und Sänger in der Grundschule Wettenhausen zusammen. Thomas Ruf, Gesangspädagoge, langjähriger Dozent im CBS und Sänger im BR Rundfunkchor vermittelte kurzweilig und abwechslungsreich Tipps zum Thema „Stimmpflege“. Die Fortbildung wurde in Kooperation mit dem CBS und dem Kreis-Chorverband Mittelschwaben angeboten und durchgeführt.

CBS Ehrenmedaille an Josef Müller überreicht

Josef Müller steht beim Konzert in Waldstetten im Mittelpunkt. Der 77-Jährige ist der Erste im Kreis Günzburg, der die Auszeichnung des Chorverbands Bayerisch Schwaben erhält.

Waldstetten Das Herbstkonzert der Chorgemeinschaft Waldstetten fand am Samstag, 28. Oktober, unter dem Motto „Bunt sind schon die Wälder“ statt. Bei dieser Gelegenheit wurden langjährige aktive Mitglieder von der Vorsitzenden des Kreischorverbands Mittelschwaben, Anja Schinzel, geehrt. Im Fokus der zu ehrenden Persönlichkeiten steht Josef Müller, der für seinen über 60 Jahre andauernden vielfältigen Einsatz im Ehrenamt für verschiedene Chöre und in der Kirchenmusik die goldene Ehrenmedaille des Chorverbands Bayerisch Schwaben erhalten wird. Es ist das erste Mal, dass diese Auszeichnung im Landkreis Günzburg verliehen wird und entsprechend groß ist die Freude bei dem Betroffenen über diese Ehrung.

Josef Müller entdeckte schon in frühen Jahren seine Liebe zur Musik. Mit einem Schmunzeln erinnert sich der heute 77-Jährige daran, dass er bereits beim Klavierunterricht den Takt für seine Mitschüler geben musste. 1962, nach seinem Stimmbruch, war es eine Selbstverständlichkeit, dass er den von seinem Lehrer geleiteten Kirchenchor in seinem Heimat-



Abwechslungsreich und kurzweilig - Stimmpflege mit Thomas Ruf

dorf Stoffenried mit seiner kräftigen Bassstimme verstärkte. Zum Männergesangsverein Waldstetten kam er fünf Jahre später über einen Freund und einige Jahre später sang er auch im dortigen Kirchenchor und war damit in drei Chören gleichzeitig aktiv. 1985 begann der Musiker aus Leidenschaft eine vierjährige Ausbildung zum Chorleiter und übernahm auf Bitten seines Vorgängers 1988 die Leitung des Waldstetter Männerchores.

Um das Chorleben auf breitere Beine zu stellen, wurde 1996 auch ein Frauenchor gegründet. Es war eine sehr erfolgreiche Zeit für die Waldstetter Chöre. In den besten Jahren umfasste der Männerchor 35 Sänger, die auch die mit dem Singen verbundene Geselligkeit sehr schätzten.

Auch der Frauenchor war schon bald mit über 30 Sängerinnen gut aufgestellt. Ende der 90er-Jahre wuchsen die beiden Chöre zusammen und nannten sich fortan „Chorgemeinschaft Waldstetten“. 2004 musste Josef Müller, der beruflich auch erfolgreich als geschäftsführender Vorstand der Raiffeisenbank in Ellzee und später als Prokurist der Raiffeisenbank Ichenhausen war, kürzertreten und schweren Herzens den Dirigentenstab und die Verantwortung für den Chor abgeben. Auch im zweiten Glied stand er seinen Chören stets mit Rat und Tat zur Seite. Mit Eintritt in den beruflichen Ruhestand ließ er seine ehrenamtliche Tätigkeit wieder aufleben und übernahm 2008 das Amt des Vorsitzenden der Chorgemein-

CBS Vizepräsidentin Gisela Kloos-Prantner zeichnete Josef Müller aus



AUS DEN SÄNGERKREISEN

schaft von Iris Bucher, das er bis zum April dieses Jahres mit großem Engagement erfüllte. Neben all diesen Aktivitäten leitete der Musiker 13 Jahre lang die vom Pfarrgemeinderat veranstalteten Singnachmittage, die einmal im Monat im Gasthaus Ochsen angeboten werden, bei denen jeder willkommen ist, der Freude am Singen hat. Bis 2015 leitete er den Seniorenchor des Landkreises Günzburg und als gelernter Bankfachmann war er die perfekte Besetzung für das Amt des Schatzmeisters des Chorverbands Mittelschwaben, das er 18 Jahre lang innehatte. Über viele Jahre hinweg war er auch als Organist in der Klinikseelsorge der Fachklinik in Ichenhausen und in St. Leonhard in Hausen tätig. Für den rührigen Senior ist ein nicht zu unterschätzender Faktor für all seine Tätigkeit im Ehrenamt seine Frau Brigitte. Er ist ihr sehr dankbar dafür, dass sie ihm in all den Jahren den Rücken freigehalten hat, dass er seinem Hobby in dieser Intensität nachgehen konnte.

Claudia Jahn, Günzburger Zeitung, 27.10.23

Sängerkreis Bodensee Viel Lob für bunte Sangeskunst

Zehn Chöre vom Bodensee-Sängerkreis treffen sich für einen mitreißenden Konzertabend. Für diesen Abend hat Kreischorleiter Michael Spiegel sogar ein neues Ensemble gegründet.

Gestratz Die Argenhalle in Gestratz war am Sonntagabend zum Bersten gefüllt mit Freunden der Chormusik und mit rund 250 Sängerinnen und Sängern der Ensembles im Bodensee-Sängerkreis Lindau. Aus den 17 Vereinen mit insgesamt 23 Chören zwischen Westallgäu und Bodensee sind zehn Chöre der Einladung zum Sängertreffen gefolgt.

Kreischorleiter Michael Spiegel hat das Chortreffen in Gestratz initiiert. Dieser verriet im Gespräch, dass es ihm dabei keineswegs um einen Wettstreit und um Bewertung der Chöre gegangen sei, son-

dern allein um Liedgut-Austausch, Begegnung, Motivation und Freude am Singen in großer Gemeinschaft. Jeder Chor sollte aus seinem Repertoire präsentieren können, zu was er gerade besonders Lust hat.

Um zu vermeiden, dass sich der Konzertabend beim Auftritt der zehn Chöre mit je zwei oder drei Beiträgen bis Mitternacht hinziehen könnte, sorgte Ulrich Rief, stellvertretender Vorsitzender des Sängerkreises, als Moderator freundlich und streng für einen lückenlosen Ablauf. Es ging „Schlag auf Schlag.“ Punktgenau um 21.30 Uhr sang der Jazz-Projektchor unter Leitung von Michael Spiegel nach nur zweieinhalb Stunden das „Rauschmiss-Jazz-Arrangement“ und leitete damit das offizielle Ende eines kurzweiligen, genussvollen Abends ein. Spiegel hatte eigens für diesen Anlass einen Projektchor aus dem ganzen Singkreis Lindau zusammengerufen um mit rund 40 Sängerinnen und Sängern in nur sechs Proben einige Jazz-Chorarrangements einzustudieren. Das Publikum feierte die Beiträge mit stürmischem Applaus.

Den Anfang des Konzertabends gestalteten die 20 gestandenen Männer des Jubiläumsschors Gestratz mit dem Lied: „Wer singt hat mehr vom Leben ...“ Dieser Text wurde geradezu zur thematischen Klammer für die Beiträge aller zehn Chöre. Besonderheiten gab's auch genug. Den Männerchor aus Wasserburg etwa leitete eine leidenschaftlich-energisch agierende Dirigentin, die das Beste aus der Männerriege herausholte. In farbenfrohen Kleidern und mit ausgewogener Altersmischung durch alle Generationen trat der Cantabo-Chor aus Maierhöfen auf. In traditioneller Allgäuer Tracht präsentierte sich der Chor aus Ellhofen. Den Beurtei-

lungen der Konzertgäste, die das Gehörte als kraftvoll, lustvoll, emotional bewegt beschrieben, könnte man noch viele weitere Lobesworte hinzufügen - und würde damit kaum den beschwingten Hörgenuss erfassen. Hinzuzufügen wären etwa: genießerisch, stürmisch, warm und ausgereift oder sehnsuchtsvoll und betörend schön.

Gastgeber des Chortreffens war der Männerchor Gestratz, der am Abend zuvor sein 70-Jahr-Jubiläum gefeiert hatte. Josef Fink, Vorsitzender des Sängerkreises, erinnerte auch an das gelungene Kinderchortreffen des Bodensee-Sängerkreises im Frühjahr in Opfenbach mit acht Kinderchören. Um Nachwuchs in der Chorarbeit sei ihm deshalb nicht bange, obwohl man aus Erfahrung wisse, dass Traditionschöre zwar gerne miteinander älter werden, die Reihen mit Jüngeren zu schließen jedoch nur schwerlich gelinge.

Text und Bild: Walter Schmid, Westallgäuer Zeitung, 26.10.2023

Kreis-Chorverband Allgäu

Music of the moments – Singen ohne Noten mit Markus Detterbeck

Am 14.10.2023 fand in Buchenberg von 10 – 17 Uhr ein Workshop mit dem vielseitigen Referenten statt (siehe Foto). Markus Detterbeck, der in vielschichtigen musikalischen Richtungen unterwegs ist, verstand es von Anfang an, die Teilnehmer mitzunehmen und ihre ungeteilte Aufmerksamkeit zu bekommen. Mit verschiedenen Rhythmus- und Intonationsübun-



191 über 40 Sängerinnen und Sängern gab der Multi-Chor aus Ollmetrau einen besonders stimmungsvollen Auftritt.



Der Cantabo-Chor aus Maierhöfen bringt in seine Darbietung das Publikum mit ein.

Viel Lob für bunte Sangeskunst

Zehn Chöre vom Bodensee-Sängerkreis treffen sich für einen mitreißenden Konzertabend. Für diesen Abend hat Kreischorleiter Michael Spiegel sogar ein neues Ensemble gegründet.

AUS DEN SÄNGERKREISEN

gen gelang es den Sängerinnen und Sängern sich musikalisch aufeinander einzulassen und aufmerksam gegenüber der Gruppe zu werden. Erweitert wurde dies dann durch das Erlernen kurzer Lieder, deutsch, afrikanisch, lateinamerikanisch, und zwar ohne Blatt, die durch Bodypercussion im Gleichklang gehalten wurden. Dabei erklärte er auch anschaulich, dass durch Körperbewegung und auch Heben der Mundwinkel ein vollerer Ton erreicht werden kann und die Spannung besser gehalten wird. Mehrstimmige Stücke und unterschiedliche Texte, die gleichzeitig gesungen wurden, erforderten die volle Konzentration der Mitwirkenden.

Nach der Mittagspause ging es musikalisch dann auch ans Experimentieren. Markus Detterbeck referierte kurz über die afrikanische Musik (u.a. Lieder, die von Sklaven gesungen wurden), in der spontan über die Melodie eine neue gelegt wird. Nachdem er dieses vortrefflich demonstriert hatte, wurden die Teilnehmer aufgefordert, sich zu trauen und es auszuprobieren. Tatsächlich wurden einige immer mutiger, denn falsch gab es nicht und es entstand ein ganz neues Klangerlebnis. Weitere Lieder mit Bewegung sorgten dafür, dass ein harmonisches Ganzes mit allen 20 Teilnehmern zustande kam, die alle mit Begeisterung bei der Sache waren.

Die Teilnehmer waren sich einig, dass der Tag für alle lehrreich war, Spaß am Singen brachte, besonders durch die Freiheit, kein Blatt vor sich zu haben und somit die Aufmerksamkeit auf das Singen und den Rhythmus lenken zu können. Aber auch die Freiheit etwas auszuprobieren, das man sich sonst nicht traut.

Fortbildung mal anders! Kreis-Chorverband Allgäu zeigt "Hallelujah" in Kooperation mit dem Kemptener Kino

"Stehe im Zentrum deines Liedes und bewohne seinen Raum." Das war nur eines der vielen Zitate Leonhard Cohens, das die Zuschauer am Ende eines erfüllenden Nachmittages, den der Kreis-Chorverband Allgäu in Kooperation mit dem Kemptener Kino für die eigenen, so-



Markus Detterbeck in Buchenberg bei Music of the moment

wie für potentielle Mitglieder des Chorwesens organisiert, mit sich nehmen konnten. Der Film "Hallelujah", der die Geschichte des bekannten Liedes dokumentarisch zurück verfolgte, lud dazu ein, an der spirituellen Suche Cohens teilzunehmen und sich in die Tiefe des Lebens mit all seinen Fragen fallen zu lassen, um immer wieder daraus empor zu steigen. Dabei lernt man Gesang als Verkörperung dieses Prozesses verstehen und verbindet sich um so tiefer mit der bekannten Melodie, die in den unterschiedlichsten Varianten erklingt. Aber auch die reine Tatsache, wie viele Menschen beteiligt waren, wie viele Stationen dieses Lied durchlaufen hat, bis es zu dem wurde, was wir oft mit großer Selbstverständlichkeit in die Hände nehmen - allein schon dieser Aspekt der Geschichte verstärkte das Gefühl der Wertschätzung in den Sängern. Was für ein Privileg wir im täglichen Umgang mit Noten genießen!

So bot dieser zutiefst inspirierende Film, den die 2. Vorständin des Verbandes, Evi Wintergerst als "eine Art der Fortbildung" ankündigte, ausreichend Gesprächsstoff für regen Austausch zwischen den Chormitgliedern, die sich über die Gemeinschaft und die Möglichkeit der Begegnung freuten. Unser herzlicher Dank geht an Frau Dietl, Betreiberin des Kemptener Kinos, die uns diesen Nachmittag durch ihr engagiertes Entgegenkommen ermöglichte.

Vor Beginn der Filmvorführung konnten sich Interessenten am Info-Tisch des Kreis-Chorverbandes beraten lassen. Evi Wintergerst verstand es, jedem potentiellen Sänger den richtigen Chor zu empfehlen. Schließlich wünschen wir allen Menschen, dass sie die Erfahrung, im Zentrum eines Liedes zu stehen und dessen Raum zu erfüllen, auch selber machen dürfen.

Evi Wintergerst berät am Info-Tisch



Sängerkreis Ostallgäu: Beeindruckende Vielfalt

Fünf Chöre zeigen beim Kreissingen der Bayerischen Musikakademie in Marktoberdorf ihr Können. So individuell die Ensembles auch sind, sie haben alle eines gemeinsam: ihre Liebe zur Musik.

Marktoberdorf/Ostallgäu Der Sängerkreis Ostallgäu umfasst 63 Chöre, von denen fünf das diesjährige Kreissingen in der Bayerischen Musikakademie Marktoberdorf gestalteten. Jeder Chor hatte seine spezielle Ausrichtung, die Aufeinanderfolge bot einen guten Einblick in die vielfältigen Möglichkeiten des Chorsingens. Der randvoll gefüllte Saal bewies, welches Interesse für diese Art des Musikerlebens besteht.

Die Chorklasse der Grundschule Waal (Leitung Nicola Weimayer) trat gelöst und freudig auf und verdeutlichte den Inhalt ihrer Lieder durch zusätzliche Gebärden. Bei „Hier kommt die Musik“ (Bernhard Zink) hieß es etwa „... Musik eröffnet uns die ganze Welt“ und dazu gab es eine umfassende kreisförmige Armbewegung. Rucksackträger und Kopfbinden mit Glupschaugen wurden erst verständlich, als sich die Sängerschar beim „Schneckenlied“ umdrehte und fantasievolle schneckenhausartige Rucksäcke zeigte. Die Glupschaugen gehörten zum Frosch-Rap (beide Lieder von Sabine Maritzcak und Gundula Dokalik).

Klein, aber fein ausbalanciert der Colloquium Chor Füssen (Leitung Petra Jaumann-Bader). Er verkörperte am ehesten die gewohnte, nichtsdestotrotz weit gespannte Chorwelt. „Das Lieben bringt groß Freud“ von Friedrich Silcher traf beispielsweise auf „La laine des moutons“ von Wolfram Buchenberg – das französische Volkslied wurde von Klavier und Blockflöte raffiniert umspielt. Dazwischen war traditionelles alpenländisches Liedgut eingestreut.

al dente Leuterschach (Leitung Birgit Bader-Waldmann) entführte mit Kompositionen von Markus Dettner nach Afrika. In „Mamalyie“ und „Molweni“ bereicherte er ungewohnte Harmonien und Rhythmen zusätzlich durch Bewegungen und einfache Choreografien. Das



gehört zum Konzept des ganzheitlichen Singens, das den ganzen Menschen umfasst. Oliver Gies verpasste der bekannten Melodie von „Kein schöner Land“ ein anspruchsvolles, verfremdetes musikalisches Gewand samt ebensolchem Text. Der Männerchor Rettenbach (Leitung Jürgen Mair) hatte zwar zunächst „Heimweh“, bog dann aber vom bekannten Pfad ab und gestand „Ich wollte nie erwachsen sein“ (Peter Maffay, Rolf Zuckowsky, Jürgen Mair) - eine unerwartete Innenschau äußerlich g'standener Mannsbilder. Nach einem Spiritual tauchte ein Schild mit der Aufforderung „Bätschn“ auf - eigentlich unnötig, denn dieser Chor weiß, wie man sein Publikum mitnimmt.

Vollends in die Welt der Spirituals entführte N'Joy Biessenhofen (Leitung Andrea Helbig) mit drei Beispielen. Der

Chor ist in diesem Metier sichtlich daheim, setzt nicht auf Stimmgewalt, sondern auf ein geschlossenes, sauberes Klangbild. Der letzte Beitrag „And so it goes“ (Billy Joel, Bob Chilcott) steigerte sich von der Einstimmigkeit zu weit gesetzter Fülle und beendete das Konzert. Kaum jemand wird behaupten, dass fünf von 63 Chören für ein Ganzes, für den gesamten Sängerkreis Ostallgäu stehen. Sie geben aber einen aussagekräftigen Einblick in die Vielfalt des heimischen Chorgeschehens und darauf, was sich mit Einsatz erreichen lässt.

**Wilhelm Propach, Allgäuer Zeitung
Marktoberdorf, 27.10.2023**

Fotos: Peter Mößmer

*al dente Leuterschach
Männerchor Rettenbach*

CBS INTERN

Zuschussverfahren 2023

Das Zuschussverfahren 2023 ist abgeschlossen. Im Dezember erfolgt die Auszahlung durch den CBS und durch die Sängerkreise an die antragstellenden Vereine. Auch in diesem Jahr können mehr als € 100.000 an Zuschüssen zur Förderung der Chorarbeit ausbezahlt werden.

Die Antragstellung für die Zuschüsse 2024 wird ab Anfang März möglich sein. Bitte nutzen Sie für die Antragstellung das Online-Portal www.laienmusik-bayern.de. Die Erfassung der notwendigen Daten ist einfach, geht schnell und wir können papierlos arbeiten. Für alle Fragen rund um das Online-Portal steht Ihnen die CBS-Geschäftsstelle gerne zur Verfügung. Auf der Internetseite www.chorverband-cbs.de finden Sie alle Informationen zur Online-Antragsstellung.

GEMA-Meldungen

Bitte beachten Sie die Abgabefristen für GEMA-Meldungen: Alle Meldebögen für das 4. Quartal 2023 müssen bis spätestens Donnerstag, 25. Januar 2024 in der CBS-Geschäftsstelle vorliegen. Verspätet abgegebene Meldungen können nicht mehr über den Pauschalvertrag abgerechnet werden – die Kosten muss Ihr Verein dann selbst tragen!

Bestandserhebung

Jedes Jahr zum Jahresende erhalten die Mitglieder über die Sängerkreise und Kreis-Chorverbände die Bestandserhebungsbögen zugesendet. Die Bestandserhebung ist Grundlage für die jährliche Beitragsberechnung an die Chorvereine sowie eine Grundlage für die Zuschussberechnung an den Chorverband Bayerisch-Schwaben. Für eine zeitnahe Bearbeitung ist die angegebene Rücksendefrist bitte unbedingt einzuhalten. Vielen Dank!

CHORLEITER*IN GESUCHT!

Nähere Informationen zu den Chören unter www.chorverband-cbs.de/Service

Chorgemeinschaft Kicklingen-Fristingen

Männerchor, Kontakt: Georg Strasser, Telefon 0171 4357824 oder per E-Mail georg.strasser58@gmail.com.

Kolping Kempten und Männerchor Heiligkreuz 1924

Männerchorgemeinschaft,
1. Vorsitzenden Thomas Führer,
Telefon 0831 9602542 oder
thomasfuehrer01@gmail.com.

Musik- u. Gesangverein Roßhaupten e.V.

Angehenden Chorleiter*innen ohne anerkannte Ausbildung möchten wir gerne die Gelegenheit bieten und fördern, bei nächster Gelegenheit den Chorleitungslehrgang des Chorverbands Bayerisch-Schwaben zu belegen. Bei Interesse melden Sie sich bitte per E-Mail unter mgv-rosshaupten@t-online.de.

popCHORn Krumbach (gehört zum Liederkranz Krumbach)

gemischter Chor
Kontakt Martina Bschorr 08282 828540
oder bschorrmartina@web.de.

Jazzchor Kempten e.V.

gemischter A-cappella-Chor Kontakt:
Werner Buchner, Tel. 0170 277 5758,
werner-buchner@t-online.de.

Männerchor Nesselwang

Kontakt: Dietmar Bischet, 1.Vorstand, Tel:
0179 1127455 oder 08342 9698984;
dbischet@gmail.com

Groove 66

gemischter Chor
Ansprechpartner ist unser 1. Vorsitzender
Willi Luber Tel.: 07309/9294293.

Männergessangverein Ebermergen

Kontakt: maennergessangverein_ebermergen@web.de.

Gesangverein Roggden

gemischter Chor
Kontakt: gesangvereinroggden@gmail.com
1. Vorstand Gerhard Mair

Wiesbach-Chor Unterdießen e.V.

gemischter Chor
Kontakt: 1. Vorsitzender Egon Eibl,
Tel. 08243/2414
Email: egon.eibl@t-online.de oder
Karin Zimmermann, Tel. 08194/1624,
Email: omama60@gmx.de

Gospelchor Oettingen

gemischter Chor
Kontakt: www.gospelchor-oettingen.de
bzw. Telefon 1. Vorstand 09082/3880

CBS NEWSLETTER FÜR ALLE

Zu allen aktuellen und wichtigen Themen und Fortbildungen versendet die CBS Geschäftsstelle regelmäßig kostenlose Newsletter.

Haben Sie sich schon angemeldet?

Unter www.chorverband-cbs.de können Sie sich ganz unkompliziert anmelden und verpassen keine Neuigkeiten mehr.

Bitte geben Sie dies auch an Ihre Sängerinnen und Sänger weiter.

Wir freuen uns über jede Neuanschuldung!

Hinweis: Berichte von besonderen und interessanten Veranstaltungen Ihres Chores veröffentlichen wir auch gerne im CBS aktuell. Bitte Beiträge und Fotos einfach per Mail an info@chorverband-cbs.de senden.

Chorverband Bayerisch-Schwaben e.V. Bahnhofstr. 9

**87616 Marktoberdorf
Tel: 08342 / 919 2116
Fax: 08342 / 919 2117
info@chorverband-cbs.de
www.chorverband-cbs.de**

Öffnungszeiten unserer

Geschäftsstelle:

Montag, 09:00 - 12:00 und

13:00 - 17:00 Uhr

Donnerstag, 09:00 - 12:00 und

13:00 - 17:00 Uhr

FR	24.11.	19:00	Bühne des Lebens – Chöre aus Musical, Oper und Operette – KreisChor Iller-Roth-Günz; Wolfgang-Eychmüller-Haus Vöhringen
SA	25.11.	20:00	Jahreskonzert – Cantabo-Chor; Iberghalle Maierhöfen
SA	02.12.	15:30	Chorweihnacht der AGACH – CHORios; Pfarrkirche Maria Himmelfahrt, Fiera di Primiero (Trentino, Italien)
SA	02.12.	9:00	Fachtagung Ehrenamt Musik; Maximilianeum München
SO	03.12.	17:00	Adventskonzert – Liederkranz Mering e.V.; Pfarrkirche St. Michael Mering
DI	05.12.	18:30	Klangvoll durch den Winter – Online-Stimmbildung an Advents- und Weihnachtsliedern (weitere Termine: 14.12., 09.01., 18.01.)
SA	09.12.	15:00	Sing mit Adventskonzert – Colloquium Chor Füssen; Spitalkirche Füssen (auch 17:00 Uhr)
SA	09.12.	16:30	Advent im Ostrachtal – Jodlergruppe Ostrachtal; Pfarrkirche Bad Hindelang (auch 19.30 Uhr)
SO	10.12.	17:00	Weihnachtskonzert – Chorgemeinschaft Nördlingen 1825/1841 – St Georgskirche Nördlingen
SO	10.12.	17:00	Pop-Adventskantate „Lichter der Hoffnung“ – Mein Gesang Verein MGV Illertissen; Kirche im Kolleg der Schulbrüder Illertissen
SO	10.12.	18:00	Adventskonzert „Ich steh an Deiner Krippen hier“ – Kammerchor Burgau; Stadtpfarrkirche Burgau
SO	10.12.	19:00	Adventskonzert – Kammerchor Lindau; Pfarrkirche St. Johannes d. Täufer; Lindau-Bodolz
DO	14.12.	19:30	Vorweihnachtliches Singen und Musizieren – Gesangverein 1856 Dillingen a.d. Donau; Pfarrkirche St. Ulrich Dillingen
FR	15.12.	19:00	Weihnachtskonzert der Berufsfachschule für Musik Krumbach ; Stadtpfarrkirche Maria Hilf, Krumbach / Schwaben
FR	15.12.	19:00	Adventliches Chorkonzert „Auf dem Weg zur Krippe“ – CANTOVIVO; Pfarrkirche St. Ulrich Seeg
SA	16.12.	16:30	Vorweihnachtliches Konzert – Carl Orff-Chor Marktoberdorf & Vokalensemble Animato; Basilika St. Michael Altenstadt
SA	16.12.	18:00	Festliches Weihnachtskonzert – Münchener Chorbuben und Chormädchen; Kirche Maria Schutz M-Pasing
SO	17.12.	15:00	Adventskonzert – Chorgemeinschaft Dietmannsried; Pfarrkirche St. Blasius und Quirinus Dietmannsried
SO	17.12.	16:00	Weihnachtskonzert – Carl Orff-Chor Marktoberdorf & Vokalensemble Animato & Familienmusik Althaus; Pfarrkirche St. Martin Marktoberdorf
SO	17.12.	16:00	Adventskonzert „Als die Welt verloren“ – bunter chor stadtbergen; Barmherzige Schwestern Göggingen
SO	17.12.	16:00	Adventskonzert – Vox Corona; Kirche „Zur göttlichen Vorsehung“ Königsbrunn
SO	17.12.	17:00	Singen im Advent – SingGoldies; Stadthalle Schwabmünchen
SO	17.12.	17:00	Adventskonzert – Liederkranz Mering; Pfarrkirche St. Bernhard Kissing
SO	17.12.	18:00	Adventskonzert – Liederkranz Wertingen; evang. Bethlehem-Kirche Wertingen
SA	23.12.	17:00	Advents- und Weihnachtskonzert – Gesangverein Binswangen; Alte Synagoge Binswangen
FR	05.01.	18:00	Weihnachtlicher Glanz im neuen Jahr – GSV Liederkranz an der Günz Ichenhausen; ehem. Synagoge Ichenhausen
SA	06.01.	15:00	Dreikönigssingen im Sängerkreis Ostallgäu - Mariä Himmelfahrt, Buchloe
SO	07.01.	16:00	Dreikönigssingen im Sängerkreis Ostallgäu - Welfenmünster Steingaden
SA	06.01.	16:30	Dreikönigskonzert – Günztaler Vokalensemble; Kirche Markt Rettenbach
FR-SO	12. – 14.01.		„Meine Chormusik“ mit Tanja Wawra; Bayerische Musikakademie Marktoberdorf
FR-SO	02. – 04.02.		Basislehrgang Chorleitung 2024 – Orientierungsphase; Bayerische Musikakademie Marktoberdorf
SA	24.02.	9:30	Starthilfe für Vereinsfunktionäre; Bayerische Musikakademie Marktoberdorf

Laufende Aktualisierungen der Konzerttermine unter: <https://www.chorverband-cbs.de/Konzerte/Terminuebersicht>

IMPRESSUM

Redaktion	Monica Schwarz, Jürgen Schwarz, Susanne Illi, Angela Settele, Anne Roth, Bahnhofstr. 9 87616 Marktoberdorf Telefon 0 83 42 / 9 19 21-16 · Fax 9 19 21-17 E-Mail info@chorverband-cbs.de www.chorverband-cbs.de
Geschäftsstelle	
Leitung	Monica Schwarz
Geschäftszeiten	Mo u. Do jeweils 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Entwurf: Bibi Philipp · www.bp-grafikdesign.de

**Das nächste CBSaktuell erscheint Mitte März. Bitte geben Sie uns Ihre
Konzert-Termine bis zum 15.02.2024 bekannt.
Nutzen Sie auch unseren Konzertkalender auf www.chorverband-cbs.de
zum Eintragen Ihrer Konzerttermine!**

Fotos: Peter Mößner, Matthias Balk

Unsere Förderer

